



Reziprokes Lesen



4. Klassenstufe



20 Minuten

Benötigtes Material:

- ✓ Textgrundlage
- ✓ Rollenkarten



Rolle A

Lies einen Abschnitt des Textes vor.
Stelle deinen Gruppenmitgliedern anschließend Fragen zum Inhalt.



Rolle B

Stelle Fragen zu Textstellen, die schwierig sind, und zu Textstellen, die du nicht verstanden hast.



Rolle C

Fasse den Inhalt des Abschnitts kurz zusammen.



Rolle D

Stelle Vermutungen an, wie der Text weitergehen könnte.





Reziprokes Lesen



4. Klassenstufe



20 Minuten

#Lesestrategien #Leseverstehen #Gruppenlesen

Ziel(e):

Die SuS erschließen gemeinsam einen schwierigen Text, z. B. einen komplexen Sachtext. Sie üben die Anschlusskommunikation: Über den Text in ein Gespräch zu kommen und Verständnisprobleme gemeinsam lösen.



Fähigkeit(en) im Fokus:

- Lesestrategien
- Leseverstehen



Sozialform(en):

- Kleingruppe mit vier Kindern



Differenzierung:

- Die Methode ist anspruchsvoll und muss eingeübt werden. Je nach Kompetenzstand der Kinder kann es sinnvoll sein, vorab Einzelkompetenzen aufzubauen (z.B. „Schreibe eine Quizfrage mit der richtigen Antwort auf.“ als Vorbereitung auf Rolle A).



Methode:

- Reziprokes Lesen orientiert sich an den Lesestrategien:
A: Klären von unbekanntem Wörtern und unverständlichen Textstellen
B: Fragen von W-Fragen
C: Zusammenfassen des Abschnitts
D: Vermutungen über den weiteren Inhalt des Textes
- Jedes Kind einer Gruppe erhält den Text und eine Rollenkarte. Der Text ist in vier Teile geteilt.
- Alle Gruppenmitglieder erlesen leise den ersten Textteil. Anschließend werden die Aufgaben der Rollen (=Lesestrategien A-D) nacheinander abgearbeitet.
- Danach werden die Rollenkarten im Uhrzeigersinn weitergereicht und der nächste Textteil erlesen. Die vorherige Vermutung über den Inhalt des gelesenen Teils wird überprüft.
- Auf diese Weise werden alle vier Textteile erarbeitet.



Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Der Text sollte so gewählt werden, dass er mithilfe von Lesestrategien als Gruppe erschlossen werden kann.
- **Einbezug von Mehrsprachigkeit:** Die Kleingruppen können auch nach Herkunftssprachen aufgeteilt werden, sodass die SuS die Kommunikationssprache wählen können. Auch das Klären von unbekanntem Wörtern in der Herkunftssprache ist möglich.
- Bei der Einführung kann die Lehrkraft durch „lautes Denken“ die Prozesse des reziproken Lesens sichtbar machen.

